



**WALDSTATT**  
bewegt sich



# Voranschlag 2018

## Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung für Schnellleser.....	4
Kommentar Voranschlag 2018.....	5
Ausgangslage .....	5
1. Erläuterungen zur vorgeschlagenen Erfolgsrechnung.....	5
2. Neue finanzpolitischen Ziele per Ende 2022 definiert: .....	5
3. Weshalb diese Ziele? .....	5
4. Erläuterungen zur Artengliederung .....	6
5. Erläuterungen zur vorgeschlagenen Investitionsrechnung .....	7
6. Anhang.....	7
Voranschlag 2018 – Gestuffer Erfolgsausweis.....	8
Voranschlag 2018 – Erfolgsrechnung: Artengliederung.....	9
Voranschlag 2018 – Investitionsrechnung.....	11
Anhang .....	12
1. Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung .....	13
1.1. Angewandtes Regelwerk und Abweichungen .....	13
1.2. Elemente des Voranschlages .....	13
1.3. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze .....	13
2. Finanzkennzahlen .....	15
3. Erfolgsrechnung nach der funktionalen Gliederung.....	16
4. Finanz- und Investitionsplan 2019 bis 2022 .....	18
5. Erklärungen zur funktionalen Gliederung .....	21
6. Graphik: Entwicklung zweckfreies Eigenkapital.....	24
7. Graphik: Entwicklung der Brutto- / Nettoverschuldung .....	25



## Voranschlag 2018

**Der Voranschlag 2018 sieht bei einem Gesamtertrag von CHF 9'466'630 und einem Gesamtaufwand von CHF 9'175'845 einen Ertragsüberschuss von CHF 290'785 vor. Basis für den vorliegenden Voranschlag bildet ein Steuerfuss von 4.5 Einheiten.**

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Gemeinderat kann Ihnen einen Voranschlag 2018 vorlegen, welcher sowohl operativ als auch im Gesamtergebnis mit einem positiven Resultat abschliesst. Der vor einigen Jahren eingeschlagene Weg einer angepassten Ausgabenpolitik zeigt nun Früchte. Das Gesamtergebnis aus dem operativen Geschäft von CHF 186'055 entspricht ca. 0.15 Steuereinheiten. Nur ein kleiner Wind aus der falschen Richtung kann aber bereits zu einem negativen operativen Ergebnis führen. Die kantonalen Vorgaben in Bezug auf das Steuerwachstum hat der Gemeinderat für Waldstatt nach unten korrigiert. Die aktuellen Zahlen für das Jahr 2017 zeigen, dass die Schätzung des Gemeinderates bei natürlichen Personen nicht schlecht war. In den nächsten Jahren muss bei den Steuern aus juristischen Personen mit einem Rückgang des Ertrages gerechnet werden. Der Gemeinderat geht von einem Minderertrag von bis zu TCHF 150 pro Jahr aus. Verschiedene Gründe führen zu dieser Erkenntnis.

Damit der Steuerertrag mittelfristig wieder ansteigen könnte, hat der Gemeinderat die Parzelle 680 im Winkfeld von der Armasuisse gekauft. Erste Interessenten hierfür haben sich bereits gemeldet.

Im Finanzplan kann auch in den Folgejahren bis 2022 mit einem positiven Gesamtergebnis geplant werden. Der Investitionsbedarf ist noch immer ziemlich hoch. In den nächsten fünf Jahren sollten noch rund CHF 1'955'000 investiert werden. Dazu kommt im Jahr 2020 die Sanierung der Steblenstrasse, welche direkt der Erfolgsrechnung belastet werden muss. Tendenziell ist aber ersichtlich, dass in den vergangenen Jahren die meisten Baustellen abgeschlossen werden konnten. Die Abschreibungen in den nächsten Jahren sinken leicht. Diese sind aber noch weit über dem kantonalen Durchschnitt. Eine nachhaltige Entlastung tritt erst ab etwa 2032 ein. Die Verschuldung ist ebenfalls noch immer ziemlich hoch. Wir brauchen auch in Zukunft Ertragsüberschüsse in den Jahresrechnungen, um die Schuldenlast zu reduzieren. Dank der aktuell tiefen Zinssätze belastet die Verzinsung der Kredite die Jahresrechnung momentan nicht stark. Um die Folgegenerationen vor hohen Schuldzinszahlungen zu bewahren, muss alles daran gesetzt werden, die Verschuldung in den nächsten Jahren zu reduzieren.

Der Gemeinderat sieht sich aus all diesen Gründen darin bestätigt, den richtigen Weg eingeschlagen zu haben. Dort wo er Einfluss nehmen kann, wird er auch in Zukunft sein Möglichstes tun und weiter sehr kostenbewusst handeln.

Der Finanzplan 2018 sah einen Ertragsüberschuss von CHF 249'450 vor. Der Voranschlag 2018 zeigt nun ein Resultat von CHF 290'785, was einer Differenz von nur gerade CHF 41'335 entspricht.

Im Investitionsbudget 2018 sind Ausgaben von total CHF 1'013'000 vorgesehen. Die grösste Position mit CHF 850'000 Nettoausgaben betrifft den Ausbau der ARA.

### Antrag des Gemeinderates an die Stimmberechtigten:

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, dem Voranschlag 2018 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 290'785 und einem Steuerfuss von 4.5 Einheiten zuzustimmen.

**Weitere Informationen zum Voranschlag 2018, zur Erweiterung der ARA Waldstatt sowie Information der Post, erhalten Sie an der öffentlichen Versammlung vom MITTWOCH, 15. NOVEMBER 2017, UM 20 UHR im Gemeindegasthaus, Waldstatt.**

## Zusammenfassung für Schnelleser

1. Der Steuerfuss bleibt unverändert.
2. Der Voranschlag 2018 sieht einen Ertragsüberschuss von CHF 290'785 vor.
3. Der Gemeinderat wird an seinem Sparkurs festhalten, um die Verschuldung weiter zu reduzieren oder Investitionen in die Zukunft zu tätigen.
4. Der Finanz- und Lastenausgleich wird weiter sinken.
5. Die finanzpolitischen Ziele werden für die Planperiode 2018 bis 2022 wie folgt festgelegt resp. angepasst:
  - Reduktion der Nettoverschuldung pro Einwohner auf CHF 1'500 per Ende 2022 (Stand per 31.12.2016: CHF 2'041 / Trend per 31.12.2017: CHF 2'619).
  - Erhöhung / Bildung von zweckfreiem Eigenkapital auf CHF 1'500 pro Einwohner per Ende 2022 (Stand per 31.12.2016: CHF 795 pro Einwohner).
  - Die Jahresrechnungen sollen mittelfristig ausgeglichen abgeschlossen werden.
  - Anpassung des Steuerfusses auf das Niveau des Durchschnittes aller Gemeinden im Appenzeller Hinterland (in der Planperiode 2018 bis 2022).



#### 42 Entgelte

Die veranschlagten Einnahmen fallen wegen kleinerer Einnahmen im Bereich der Anschlussgebühren in Folge kleinerer Bautätigkeit tiefer aus.

#### 44 Finanzertrag

Analog der Schuldzinsen verharren auch die Habenzinsen auf einem sehr tiefen Niveau.

Konto 4430: Das Haus Dorfstrasse 36 ist im Moment nicht vermietet

#### 462 Finanz- und Lastenausgleich

Der Finanz- und Lastenausgleich wird nicht mehr so hoch wie im 2017 ausfallen. In Zukunft wird dieser weiter abnehmen, was für unsere Gemeinde spricht. Je besser es einer Gemeinde geht, desto weniger Finanz- und Lastenausgleich wird es geben. Ziel ist es, dass die Steuerkraft so gesteigert werden kann, dass abgesehen vom Schulkostenbeitrag kein weiterer Finanzausgleich erhalten wird. Im kantonalen Schnitt haben wir wenig Sozialhilfebezügler, deshalb leisten wir einen Beitrag in den Soziallastenausgleich.

#### 463 Beiträge von Gemeinwesen und Dritten

Infolge weniger Schüler in der Gemeinde sinkt auch der Kantonsbeitrag.

4637: Obwohl die Grundlagen für alle Rückforderungen bei den Sozialen Diensten aufgearbeitet sind, ist es äusserst schwierig, Rückerstattungen zu erhalten bzw. einzufordern.

### 5. Erläuterungen zur vorgeschlagenen Investitionsrechnung

Der Investitionsplan sieht vor, dass bis ins Jahr 2022 rund CHF 1.955 Mio. investiert werden.

Im nächsten Jahr stehen Investitionen in der Höhe von TCHF 1'013 an. Mit TCHF 850 die grösste Investition ist der Ausbau der ARA.

An die Modernisierung der Appenzellerbahnen (DML) ist eine letzte Tranche von TCHF 23 fällig. Die Sanierung der Bahnübergänge ist bald abgeschlossen.

### 6. Anhang

Die Details des Voranschlags 2018 können unter [www.waldstatt.ch](http://www.waldstatt.ch) – unser-Dorf – Aktuelles – Abstimmungen und Wahlen – Abstimmungen und Wahlen aktuell eingesehen oder auf der Gemeinde Waldstatt bezogen werden.

### Voranschlag 2018 – Gestufter Erfolgsausweis

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Voranschlag 2018 Betrag	Voranschlag 2017 Betrag	Rechnung 2016 Betrag
	<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>8'980'245.00</b>	<b>9'189'885.00</b>	<b>8'768'934.30</b>
30	Personalaufwand	4'013'250.00	4'100'525.00	4'120'854.98
31	Sach- und übriger Aufwand	2'017'630.00	2'203'010.00	1'959'688.15
33	Abschreibungen	809'800.00	775'900.00	679'700.00
35	Einlagen in Fonds des FK			
36	Transferaufwand	2'139'565.00	2'110'450.00	2'008'691.17
37	Durchlaufende Beiträge			
	<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>9'164'800.00</b>	<b>9'224'050.00</b>	<b>9'166'233.19</b>
40	Fiskalertrag	6'364'100.00	6'282'200.00	6'121'106.04
41	Regalien und Kozessionen			
42	Entgelte	1'044'800.00	1'081'400.00	1'091'910.60
43	Verschiedene Erträge	5'750.00	15'750.00	6'097.70
45	Entnahmen Fonds			
46	Transferertrag	1'750'150.00	1'844'700.00	1'947'118.85
47	Durchlaufende Beiträge			
	<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>184'555.00</b>	<b>34'165.00</b>	<b>397'298.89</b>
34	Finanzaufwand	116'400.00	138'600.00	138'620.38
44	Finanzertrag	117'900.00	136'900.00	140'544.60
	<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>1'500.00</b>	<b>-1'700.00</b>	<b>1'924.22</b>
	<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>186'055.00</b>	<b>32'465.00</b>	<b>399'223.11</b>
35	Einlagen in Fonds des EK	18'600.00		485'300.00
38	Ausserordentlicher Aufwand	24'600.00		300'000.00
48	Ausserordentlicher Ertrag			485'300.00
90	Spezialfinanzierung Aufwand - Ertrag	147'930.00	59'150.00	96'337.61
	<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>104'730.00</b>	<b>59'150.00</b>	<b>-203'662.39</b>
	<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>290'785.00</b>	<b>91'615.00</b>	<b>195'560.72</b>

## Voranschlag 2018 – Erfolgsrechnung: Artengliederung

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>9'175'845.00</b>		<b>9'360'485.00</b>		<b>9'722'354.68</b>	
<b>30</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>4'013'250.00</b>		<b>4'100'525.00</b>		<b>4'120'854.98</b>	
300	Behörden, Kommissionen	152'900.00		151'800.00		144'396.60	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'184'700.00		1'154'600.00		1'204'617.10	
302	Löhne der Lehrkräfte	2'052'800.00		2'169'200.00		2'171'991.90	
305	Arbeitgeberbeiträge	576'400.00		585'825.00		571'325.70	
309	Übriger Personalaufwand	46'450.00		39'100.00		28'523.68	
<b>31</b>	<b>Sach- und übriger Betriebsaufwand</b>	<b>2'017'630.00</b>		<b>2'203'010.00</b>		<b>1'959'688.15</b>	
310	Material- und Warenaufwand	250'500.00		244'150.00		215'360.87	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	64'700.00		69'900.00		40'911.40	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	177'200.00		174'000.00		160'947.26	
313	Dienstleistungen und Honorare	701'410.00		725'640.00		577'082.92	
314	Baulicher Unterhalt	479'600.00		544'200.00		502'589.22	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	107'840.00		193'540.00		180'673.90	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	131'200.00		168'800.00		168'839.20	
317	Spesenentschädigungen	69'880.00		45'780.00		40'976.95	
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	5'000.00		15'000.00		43'513.00	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	30'300.00		27'000.00		28'793.43	
<b>33</b>	<b>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</b>	<b>809'800.00</b>		<b>775'900.00</b>		<b>679'700.00</b>	
330	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	809'800.00		775'900.00		679'700.00	
<b>34</b>	<b>Finanzaufwand</b>	<b>116'400.00</b>		<b>138'600.00</b>		<b>138'620.38</b>	
340	Zinsaufwand	82'400.00		82'400.00		117'296.94	
343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	34'000.00		34'000.00		21'323.44	
<b>35</b>	<b>Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen</b>	<b>18'600.00</b>				<b>485'300.00</b>	
351	Einlagen in Fonds und Spezialfinanz. im EK	18'600.00				485'300.00	
<b>36</b>	<b>Transferaufwand</b>	<b>2'139'565.00</b>		<b>2'110'450.00</b>		<b>2'008'691.17</b>	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	62'015.00		62'100.00		60'442.15	
362	Finanz- und Lastenausgleich	20'000.00		20'000.00		13'075.00	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	2'011'250.00		2'028'350.00		1'913'574.02	
366	Abschreibungen Investitionsbeiträge	46'300.00				21'600.00	
<b>38</b>	<b>Ausserordentlicher Aufwand</b>	<b>24'600.00</b>				<b>300'000.00</b>	
380	Ausserordentlicher Personalaufwand	24'600.00					
383	Zusätzliche Abschreibungen					300'000.00	
<b>39</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>36'000.00</b>		<b>32'000.00</b>		<b>29'500.00</b>	
391	Dienstleistungen	26'000.00		26'000.00		26'500.00	
399	Übrige interne Verrechnungen	10'000.00		6'000.00		3'000.00	
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>		<b>9'318'700.00</b>		<b>9'392'950.00</b>		<b>9'821'577.79</b>
<b>40</b>	<b>Fiskalertrag</b>		<b>6'364'100.00</b>		<b>6'282'200.00</b>		<b>6'121'106.04</b>
400	Direkte Steuern natürliche Personen		5'161'200.00		4'985'000.00		4'810'639.86
401	Direkte Steuern juristische Personen		740'000.00		745'000.00		946'026.08
402	Übrige Direkte Steuern		440'000.00		530'000.00		342'441.10
403	Besitz- und Aufwandsteuern		22'900.00		22'200.00		21'999.00
<b>42</b>	<b>Entgelte</b>		<b>1'044'800.00</b>		<b>1'088'400.00</b>		<b>1'091'910.60</b>
420	Ersatzabgaben		125'000.00		133'000.00		128'697.46
421	Gebühren für Amtshandlungen		118'000.00		115'000.00		104'270.94
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		675'000.00		702'500.00		719'161.86
425	Erlös aus Verkäufen		107'600.00		106'000.00		116'144.69
426	Rückerstattungen		12'700.00		25'400.00		16'770.65
427	Parkgebühren/Bussen		6'500.00		6'500.00		6'865.00
<b>43</b>	<b>Verschiedene Erträge</b>		<b>5'750.00</b>		<b>15'750.00</b>		<b>6'097.70</b>
430	Verschiedene betriebliche Erträge		4'750.00		4'750.00		5'212.95
439	Übriger Ertrag		1'000.00		11'000.00		884.75

## Voranschlag 2018 – Erfolgsrechnung: Artengliederung

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>44</b>	<b>Finanzertrag</b>		<b>117'900.00</b>		<b>136'900.00</b>		<b>140'544.60</b>
440	Zinsertrag		500.00		500.00		1'007.30
443	Liegenschaftenertrag FV		114'400.00		135'000.00		138'197.30
447	Liegenschaftenertrag VV		3'000.00		1'400.00		1'340.00
<b>46</b>	<b>Transferertrag</b>		<b>1'750'150.00</b>		<b>1'837'700.00</b>		<b>1'947'118.85</b>
460	Ertragsanteile		150'500.00		144'200.00		146'954.00
461	Entschädigungen von Gemeinwesen		36'600.00		38'600.00		94'895.50
462	Finanz- und Lastenausgleich		670'000.00		760'000.00		787'200.00
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten		890'550.00		892'400.00		915'551.55
469	Verschiedener Transferertrag		2'500.00		2'500.00		2'517.80
<b>48</b>	<b>Ausserordentlicher Ertrag</b>						<b>485'300.00</b>
486	Ausserordentliche Transfererträge						485'300.00
<b>49</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>		<b>36'000.00</b>		<b>32'000.00</b>		<b>29'500.00</b>
491	Dienstleistungen		29'500.00		25'500.00		23'000.00
493	Betriebs- und Verwaltungskosten		6'500.00		6'500.00		6'500.00
<b>9</b>	<b>Abschluss / Bilanzübernahme</b>		<b>147'930.00</b>	<b>18'300.00</b>	<b>77'450.00</b>		<b>-99'223.11</b>
<b>90</b>	<b>Abschluss</b>						<b>-195'560.72</b>
900	Abschluss Erfolgsrechnung						-195'560.72
9010.00	Einlage in Spezialfinanzierung			18'300.00			
9011.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung		147'930.00		77'150.00		95'537.61
9011.10	Entnahme aus Fonds				300.00		800.00
	<b>Gesamtergebnis</b>	<b>9'175'845.00</b>	<b>9'466'630.00</b>	<b>9'378'785.00</b>	<b>9'470'400.00</b>	<b>9'722'354.68</b>	<b>9'722'354.68</b>
		<b>290'785.00</b>	<b>9'466'630.00</b>	<b>91'615.00</b>	<b>9'470'400.00</b>	<b>9'722'354.68</b>	<b>9'722'354.68</b>

## Voranschlag 2018 – Investitionsrechnung (funktionale Gliederung):

Kontonr.	Konto-Bezeichnung	Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>			<b>1'850'000.00</b>			
<b>0220</b>	<b>Übrige allgemeine Dienste</b>			<b>200'000.00</b>			
INV00009	Möbiliar Verwaltung			200'000.00			
<b>0290</b>	<b>Übrige Verwaltungslegenschaften</b>			<b>1'650'000.00</b>			
INV00005	Neubau Gemeindehaus			1'650'000.00			
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>					<b>242'835.64</b>	
<b>2130</b>	<b>Oberstufe</b>					<b>242'835.64</b>	
INV00013	Schule / Erneuerung Informatik					242'835.64	
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE</b>	<b>100'000.00</b>		<b>200'000.00</b>		<b>41'952.50</b>	
<b>3410</b>	<b>Schwimmbad</b>	<b>100'000.00</b>		<b>200'000.00</b>			
INV00010	Schwimmbad neues Becken (1)	100'000.00		200'000.00			
<b>3420</b>	<b>MZG</b>					<b>41'952.50</b>	
INV00015	Rasen-Mehrzweckfahrzeug (Traktor)					41'952.50	
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>	<b>63'000.00</b>		<b>30'000.00</b>		<b>223'458.85</b>	
<b>6220</b>	<b>Regionalverkehr</b>	<b>63'000.00</b>		<b>30'000.00</b>		<b>223'458.85</b>	
INV00006	App. Bahnen: Durchmesserlinie	23'000.00		30'000.00		44'450.00	
INV00002	App. Bahnen: Sanierung Bahnübergänge	40'000.00				179'008.85	
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>1'250'000.00</b>	<b>400'000.00</b>				
<b>7200</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>	<b>1'250'000.00</b>	<b>400'000.00</b>				
INV00016	Ausbau ARA	1'250'000.00					
INV00016	Ausbau ARA (Rückerstattung Investition)		400'000.00				
		<b>1'413'000.00</b>	<b>400'000.00</b>	<b>2'080'000.00</b>		<b>508'246.99</b>	
	<b>Nettoinvestition</b>		<b>1'013'000.00</b>		<b>2'080'000.00</b>		<b>508'246.99</b>

(1) Total Investitionsvolumen TCHF 800, TCHF 500 durch Spenden und Beiträger Dritter finanziert, Anteil Gemeinde je TCHF 200 im 2017 und TCHF 100 im 2018

## Anhang

### 1. Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

- 1.1 Angewandtes Regelwerk und Abweichungen
- 1.2 Elemente des Voranschlages
- 1.3 Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

### 2. Finanzkennzahlen

### 3. Erfolgsrechnung nach der funktionalen Gliederung

### 4. Finanz-/ Investitionsplan 2018 bis 2022

## 1. Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

### 1.1. Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Die Rechnung und der Voranschlag wurden in Übereinstimmung mit den jeweils geltenden Bestimmungen des kantonalen Finanzhaushaltsgesetzes vom 04.06.2012 erstellt. Dieses beruht auf den Grundsätzen des Harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (HRM2) der Konferenz der kantonalen Finanzdirektoren. Die Empfehlungen von HRM2 sind in der Rechnung mit folgenden Ausnahmen umgesetzt: überbaute Grundstücke werden gesamthaft abgeschrieben, Aufwertung von Finanzvermögen wird über eine Neubewertungsreserve in der Bilanz ausgewiesen.

### 1.2. Elemente des Voranschlages

Die folgenden Elemente bilden integrierende Teile des Voranschlages: Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang

Die **Erfolgsrechnung** weist die Erträge und Aufwände des Geschäftsjahres aus. Sie wird zweistufig erstellt. In der ersten Stufe sind die mit der ordentlichen Tätigkeit zusammenhängenden Erträge und Aufwände im Vergleich mit den budgetierten Beträgen dargestellt; der Saldo dieser Stufe gibt das effektive, operative Ergebnis wieder. Die zweite Stufe enthält die ausserordentlichen Erfolge sowie Bildungen und Auflösungen von Reservepositionen.

In der **Investitionsrechnung** werden die kreditpflichtigen Ausgaben für Investitionen in das Verwaltungsvermögen und die mit solchen Investitionen zusammenhängenden Einnahmen ausgewiesen und den im Budget dafür gesprochenen Krediten gegenübergestellt.

Im **Anhang** sind diejenigen zusätzlichen Informationen offengelegt, die für das grundsätzliche Verständnis des Voranschlages und den verlässlichen Überblick über die finanzielle Lage und Entwicklung notwendig sind.

### 1.3. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

#### Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden in den Aktiven der Bilanz geführt, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen generieren oder sie unmittelbar zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe genutzt werden und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann.

Fremdkapital auf der Passivseite der Bilanz sind Verpflichtungen aufgrund eines Ereignisses mit Ursprung in der Vergangenheit, zu deren Erfüllung mit einem Mittelabfluss gerechnet werden muss und deren Betrag zuverlässig ermittelt werden kann. Wenn der Zeitpunkt der Erfüllung und die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheit behaftet sind, wird eine Verbindlichkeit in der Form einer Rückstellung gebildet.

Als Ertrag gilt der gesamte Wertzuwachs innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Erträge werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Ertrag gilt als realisiert, wenn in der betreffenden Periode ein Zufluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Als Aufwand gilt der gesamte Wertverzehr innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Aufwände werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Aufwand gilt als eingetreten, wenn in der betreffenden Periode ein Abfluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Es gilt für alle Positionen der Grundsatz der Einzelbewertung.

Die Bewertung des **Verwaltungsvermögens** erfolgt zu Anschaffungswerten. Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Nachhaltigen Wertverminderungen bzw. Wertaufholungen wird durch entsprechende Wertkorrekturen auf den jeweiligen Nutzenwert Rechnung getragen, sobald eine solche Wertminderung absehbar ist. Für nicht budgetierte notwendige Wertkorrekturen sind Kreditüberschreitungen möglich; sie werden mit der Abnahme der Rechnung genehmigt.

Die Anlagen des **Finanzvermögens** werden zu Verkehrswerten bewertet. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch an neue Gegebenheiten angepasst. Eine Neuermittlung der Verkehrswerte wird insbesondere vorgenommen, wenn sich die Marktverhältnisse massgebend verändern.

Finanzielle Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum **Nominalwert** bilanziert.

#### Kurzfristige Finanzanlagen

Wertschriften sind zum Kurswert auf Ende Jahr bewertet.

#### Anlagen des Finanzvermögens

Die Liegenschaften des Finanzvermögens sind mit dem amtlichen Verkehrswert in der Bilanz enthalten. Dieser wird periodisch, mindestens aber alle fünf Jahre, an neue Marktgegebenheiten angepasst. Bewertungsänderungen werden der Neubewertungsreserve im Eigenkapital gutgeschrieben bzw. belastet.

#### Sachanlagen des Verwaltungsvermögens

Die Sachanlagen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungs- bzw. Herstellkostenwert bewertet. Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 30'000; Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet.

Die Anlagen werden ab Nutzungsbeginn über die geschätzte Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Es gelten folgende Nutzungsdauern:

Anlageklasse	Nutzungsdauer in Jahren
Nicht überbaute Grundstücke	keine Abschreibung
Gebäude, Hochbauten	50 Jahre
Tiefbauten (Strassen, Brücken ...)	50 Jahre
Schwimmbad (übrige Sachanlagen)	20 Jahre
Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	10 Jahre
Abwasseranlagen	15 Jahre
Abfallanlagen	40 Jahre
Informatik:	
Hardware	3 Jahre
Software	5 Jahre

#### Investitionsbeiträge

An Dritte entrichtete Investitionsbeiträge werden aktiviert, wenn die mitfinanzierte Anlage einen langfristigen Nutzen für die Öffentlichkeit erbringt und ein durchsetzbarer Rückerstattungsanspruch bei Zweckentfremdung besteht. Die Aktivierungsgrenze für Investitionsbeiträge beträgt CHF 30'000.

#### Fiskalertrag

Die Steuererträge werden bei Rechnungsstellung verbucht (sog. Soll-Prinzip). Die direkten Steuern (Ertrags- und Einkommenssteuern) eines laufenden Jahres setzen sich in der Regel aus den Vorausrechnungen für das laufende Jahr und den Differenzrechnungen der Vorjahre aufgrund von definitiven Veranlagungen zusammen.

Auch Objekt- und Spezialsteuern werden nach dem Soll-Prinzip verbucht.



## 2. Finanzkennzahlen

	Voranschlag 2018	Trendrechnung 2017	Rechnung 2016
<b>Nettoverschuldungsquotient</b>			
Anteil der Fiskalerträge (Jahrestranchen) die erforderlich wäre, um die Nettoschulden abzutragen			
<b>Richtwerte:</b>	75%	75%	59%
< 100% = gut			
100 – 150% = genügend			
> 150% = schlecht			
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>			
Anteil der Nettoinvestitionen, welche aus eigenen Mitteln finanziert werden können.			
<b>Richtwerte:</b>	99%	60%	312%
100% = anzustrebende Grösse			
> 100% = Zunahme liquide Mittel			
< 100% = Abnahme liquide Mittel			
<b>Zinsbelastungsanteil</b>			
Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages zur Begleichung der Nettozinsen verwendet wird.			
<b>Richtwerte:</b>	0,90%	1,12%	1,19%
0 – 4% = gut			
4 – 9% = genügend			
> 9% = schlecht			
<b>Nettoverschuldung</b>	CHF 4'774'514	CHF 4'714'669	CHF 3'637'568
<b>Nettoverschuldung je Einwohner</b>			
<b>Richtwerte:</b>	CHF 2'653	CHF 2'619	CHF 2'041
< CHF 1'000.- = geringe Verschuldung			
CHF 1'001 bis CHF 2'500.- = mittlere Verschuldung			
CHF 2'501 bis CHF 5'000.- = hohe Verschuldung			

### Anmerkungen zu den Kennzahlen

#### Begründung Zunahme Nettoverschuldung:

Die Investition ins neue Gemeindehaus (Verwaltungsvermögen) wird aus dem Finanzvermögen finanziert.

#### Nachweis zum Selbstfinanzierungsgrad im Jahr 2018:

Jahresergebnis	CHF 290'785
Entnahme Spezialfinanzierungen im Eigenkapital (nicht liq.wirksam)	- CHF 147'930
Abschreibungen 2018	+ CHF 856'100
<b>Selbstfinanzierung 2018</b>	<b>= CHF 998'955</b>

Nettoinvestitionen 2018 CHF 1'013'000

Anteil Selbstfinanzierung an den Nettoinvestitionen 99%

## 3. Erfolgsrechnung nach der funktionalen Gliederung

	Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>1'159'730.00</b>	<b>203'900.00</b>	<b>1'162'700.00</b>	<b>188'300.00</b>	<b>1'134'442.15</b>	<b>163'771.54</b>
<b>01 Legislative und Exekutive</b>	<b>231'430.00</b>		<b>225'100.00</b>		<b>213'576.90</b>	
011 Legislative	35'430.00		36'450.00		33'998.05	
012 Exekutive	196'000.00		188'650.00		179'578.85	
<b>02 Allgemeine Dienste</b>	<b>928'300.00</b>	<b>203'900.00</b>	<b>937'600.00</b>	<b>188'300.00</b>	<b>920'865.25</b>	<b>163'771.54</b>
022 Übrige allgemeine Dienste	834'700.00	199'900.00	807'800.00	175'900.00	789'655.39	161'546.79
029 Übrige Verwaltungsliegenschaften	93'600.00	4'000.00	129'800.00	12'400.00	131'209.86	2'224.75
<b>1 ÖFFENTL. ORDNUNG, SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG</b>	<b>276'500.00</b>	<b>196'400.00</b>	<b>252'500.00</b>	<b>159'000.00</b>	<b>258'168.25</b>	<b>182'225.90</b>
<b>14 Allgemeines Rechtswesen</b>	<b>55'600.00</b>	<b>3'000.00</b>	<b>56'500.00</b>	<b>3'000.00</b>	<b>50'497.55</b>	<b>3'000.00</b>
140 Allgemeines Rechtswesen	55'600.00	3'000.00	56'500.00	3'000.00	50'497.55	3'000.00
<b>15 Feuerwehr</b>	<b>197'900.00</b>	<b>193'400.00</b>	<b>171'000.00</b>	<b>156'000.00</b>	<b>184'921.70</b>	<b>179'225.90</b>
150 Feuerwehr	197'900.00	193'400.00	171'000.00	156'000.00	184'921.70	179'225.90
<b>16 Verteidigung</b>	<b>23'000.00</b>		<b>25'000.00</b>		<b>22'749.00</b>	
162 Zivile Verteidigung	23'000.00		25'000.00		22'749.00	
<b>2 BILDUNG</b>	<b>3'635'680.00</b>	<b>475'400.00</b>	<b>3'713'170.00</b>	<b>452'000.00</b>	<b>3'610'445.57</b>	<b>523'369.00</b>
<b>21 Obligatorische Schule</b>	<b>3'454'180.00</b>	<b>475'400.00</b>	<b>3'547'170.00</b>	<b>452'000.00</b>	<b>3'446'245.57</b>	<b>523'369.00</b>
211 Eingangsstufe	365'800.00	86'100.00	351'640.00	60'900.00	339'490.60	83'010.00
212 Primarstufe	1'314'100.00	268'800.00	1'231'200.00	254'100.00	1'163'792.53	272'550.00
213 Oberstufe	1'065'600.00	116'000.00	1'247'200.00	132'500.00	1'256'736.61	162'484.00
214 Musikschulen	60'000.00		60'000.00		57'830.00	
217 Schulliegenschaften	432'930.00	1'000.00	411'530.00	1'000.00	401'522.90	1'825.00
219 Übrige obligatorische Schule	215'750.00	3'500.00	245'600.00	3'500.00	226'872.93	3'500.00
<b>22 Sonderschulen</b>	<b>181'500.00</b>		<b>166'000.00</b>		<b>164'200.00</b>	
220 Sonderschulen	181'500.00		166'000.00		164'200.00	
<b>3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE</b>	<b>906'200.00</b>	<b>330'250.00</b>	<b>926'200.00</b>	<b>324'550.00</b>	<b>1'114'237.01</b>	<b>331'687.87</b>
<b>31 Kulturerbe</b>	<b>2'500.00</b>				<b>2'982.00</b>	
312 Denkmalpflege und Heimatschutz	2'500.00				2'982.00	
<b>32 Übrige Kultur</b>			<b>300.00</b>	<b>300.00</b>	<b>2'100.00</b>	<b>300.00</b>
329 Übrige Kultur			300.00	300.00	2'100.00	300.00
<b>33 Medien</b>	<b>36'800.00</b>	<b>31'000.00</b>	<b>35'800.00</b>	<b>32'000.00</b>	<b>35'791.30</b>	<b>29'398.70</b>
332 Massenmedien	36'800.00	31'000.00	35'800.00	32'000.00	35'791.30	29'398.70
<b>34 Sport und Freizeit</b>	<b>866'900.00</b>	<b>299'250.00</b>	<b>890'100.00</b>	<b>292'250.00</b>	<b>1'073'363.71</b>	<b>301'989.17</b>
341 Sport	393'500.00	182'000.00	342'150.00	175'000.00	320'972.02	167'116.42
342 Freizeit	473'400.00	117'250.00	547'950.00	117'250.00	752'391.69	134'872.75
<b>4 GESUNDHEIT</b>	<b>418'500.00</b>		<b>455'500.00</b>		<b>471'390.25</b>	<b>744.00</b>
<b>41 Spitäler, Kranken- und Pflegeheime</b>	<b>339'000.00</b>		<b>455'000.00</b>		<b>393'273.45</b>	
412 Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	339'000.00		455'000.00		393'273.45	
<b>42 Ambulante Krankenpflege</b>	<b>75'000.00</b>		<b>76'000.00</b>		<b>74'636.00</b>	
421 Ambulante Krankenpflege	75'000.00		76'000.00		74'636.00	
<b>43 Gesundheitsprävention</b>	<b>4'500.00</b>		<b>4'500.00</b>		<b>3'480.80</b>	<b>744.00</b>
433 Schulgesundheitsdienst	4'500.00		4'500.00		3'480.80	744.00
<b>5 SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>1'394'650.00</b>	<b>340'400.00</b>	<b>1'317'000.00</b>	<b>392'100.00</b>	<b>1'254'808.75</b>	<b>385'051.25</b>
<b>52 Invalidität</b>	<b>144'200.00</b>		<b>144'400.00</b>		<b>135'180.00</b>	
522 Invalidität	144'200.00		144'400.00		135'180.00	
<b>53 Alter und Hinterlassene</b>	<b>194'300.00</b>		<b>191'100.00</b>		<b>180'637.50</b>	
532 Ergänzungsleistungen AHV	189'300.00		186'100.00		175'908.00	
535 Leistungen an Alter	5'000.00		5'000.00		4'729.50	
<b>54 Familie und Jugend</b>	<b>209'500.00</b>	<b>8'400.00</b>	<b>186'900.00</b>	<b>7'000.00</b>	<b>195'931.45</b>	<b>8'400.00</b>
543 Alimentenbevorschussung und -inkasso	75'000.00	8'400.00	60'000.00	7'000.00	77'538.60	8'400.00
544 Jugendschutz	120'000.00		110'000.00		105'213.85	
545 Leistungen an Familien	14'500.00		16'900.00		13'179.00	
<b>57 Sozialhilfe und Asylwesen</b>	<b>846'650.00</b>	<b>332'000.00</b>	<b>794'600.00</b>	<b>385'100.00</b>	<b>743'059.80</b>	<b>376'651.25</b>



### 3. Erfolgsrechnung nach der funktionalen Gliederung

	Voranschlag 2018		Voranschlag 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
572	392'500.00	53'600.00	286'000.00	14'000.00	329'370.20	94'363.10
573	273'900.00	193'400.00	354'000.00	296'100.00	256'077.75	194'405.45
579	180'250.00	85'000.00	154'600.00	75'000.00	157'611.85	87'882.70
<b>6 VERKEHR</b>	<b>511'420.00</b>	<b>175'400.00</b>	<b>574'405.00</b>	<b>167'900.00</b>	<b>450'552.00</b>	<b>171'054.00</b>
<b>61 Strassenverkehr</b>	<b>252'020.00</b>	<b>175'400.00</b>	<b>314'705.00</b>	<b>167'900.00</b>	<b>218'209.00</b>	<b>171'054.00</b>
613	27'700.00		41'700.00		42'327.25	
615	221'320.00	175'400.00	253'005.00	167'900.00	173'472.95	171'054.00
619	3'000.00		20'000.00		2'408.80	
<b>62 Öffentlicher Verkehr</b>	<b>259'400.00</b>		<b>259'700.00</b>		<b>232'343.00</b>	
622	252'400.00		256'700.00		214'427.00	
629	7'000.00		3'000.00		17'916.00	
<b>7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>682'330.00</b>	<b>605'530.00</b>	<b>691'150.00</b>	<b>618'650.00</b>	<b>716'389.77</b>	<b>635'408.40</b>
<b>72 Abwasserbeseitigung</b>	<b>500'620.00</b>	<b>500'620.00</b>	<b>486'820.00</b>	<b>486'820.00</b>	<b>539'064.70</b>	<b>539'064.70</b>
720	500'620.00	500'620.00	486'820.00	486'820.00	539'064.70	539'064.70
<b>73 Abfallwirtschaft</b>	<b>82'910.00</b>	<b>82'910.00</b>	<b>109'830.00</b>	<b>109'830.00</b>	<b>80'783.95</b>	<b>80'783.95</b>
730	82'910.00	82'910.00	109'830.00	109'830.00	80'783.95	80'783.95
<b>77 Übriger Umweltschutz</b>	<b>47'700.00</b>	<b>2'000.00</b>	<b>41'400.00</b>	<b>2'000.00</b>	<b>46'446.37</b>	<b>2'067.00</b>
771	47'700.00	2'000.00	41'400.00	2'000.00	46'446.37	2'067.00
<b>79 Raumordnung</b>	<b>51'100.00</b>	<b>20'000.00</b>	<b>53'100.00</b>	<b>20'000.00</b>	<b>50'094.75</b>	<b>13'492.75</b>
790	51'100.00	20'000.00	53'100.00	20'000.00	50'094.75	13'492.75
<b>8 VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>34'535.00</b>	<b>6'250.00</b>	<b>36'260.00</b>	<b>4'900.00</b>	<b>35'493.55</b>	<b>6'510.00</b>
<b>81 Landwirtschaft</b>	<b>11'615.00</b>	<b>1'500.00</b>	<b>12'000.00</b>	<b>1'500.00</b>	<b>11'382.00</b>	<b>1'490.00</b>
813	11'615.00	1'500.00	12'000.00	1'500.00	11'382.00	1'490.00
<b>82 Forstwirtschaft</b>	<b>15'420.00</b>	<b>4'750.00</b>	<b>14'760.00</b>	<b>3'400.00</b>	<b>16'459.45</b>	<b>5'020.00</b>
820	15'420.00	4'750.00	14'760.00	3'400.00	16'459.45	5'020.00
<b>84 Tourismus</b>	<b>7'500.00</b>		<b>9'500.00</b>		<b>7'652.10</b>	
840	7'500.00		9'500.00		7'652.10	
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>156'300.00</b>	<b>7'133'100.00</b>	<b>169'900.00</b>	<b>7'163'000.00</b>	<b>676'427.38</b>	<b>7'322'532.72</b>
<b>91 Steuern</b>	<b>5'000.00</b>	<b>6'345'700.00</b>	<b>15'000.00</b>	<b>6'265'000.00</b>	<b>36'200.00</b>	<b>6'103'871.04</b>
910	5'000.00	6'345'700.00	15'000.00	6'265'000.00	36'200.00	6'103'871.04
<b>93 Finanz- und Lastenausgleich</b>		<b>670'000.00</b>		<b>760'000.00</b>		<b>787'200.00</b>
930		670'000.00		760'000.00		787'200.00
<b>95 Ertragsanteile, übrige</b>	<b>18'600.00</b>				<b>485'300.00</b>	<b>485'300.00</b>
950	18'600.00				485'300.00	485'300.00
<b>96 Vermögens- und Schuldenverwaltung</b>	<b>132'700.00</b>	<b>114'900.00</b>	<b>154'900.00</b>	<b>135'500.00</b>	<b>154'927.38</b>	<b>139'204.60</b>
961	98'700.00	500.00	120'900.00	500.00	133'603.94	1'007.30
963	34'000.00	114'400.00	34'000.00	135'000.00	21'323.44	138'197.30
<b>97 Rückverteilungen</b>		<b>2'500.00</b>		<b>2'500.00</b>		<b>2'517.80</b>
971		2'500.00		2'500.00		2'517.80
<b>99 Abschluss</b>						<b>-195'560.72</b>
999						-195'560.72
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>9'175'845.00</b>	<b>9'466'630.00</b>	<b>9'378'785.00</b>	<b>9'470'400.00</b>	<b>9'722'354.68</b>	<b>9'722'354.68</b>
	<b>290'785.00</b>		<b>91'615.00</b>			
	<b>9'466'630.00</b>	<b>9'466'630.00</b>	<b>9'470'400.00</b>	<b>9'470'400.00</b>	<b>9'722'354.68</b>	<b>9'722'354.68</b>

### 4. Finanzplan 2019 bis 2022

Konto Nr.	Kontobezeichnung	Voranschlag 2018		Finanzplan 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	1'159'730.00	203'900.00	1'150'130.00	203'900.00
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	276'500.00	196'400.00	239'300.00	154'000.00
2	Bildung	3'635'680.00	475'400.00	3'479'530.00	453'910.00
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	906'200.00	330'250.00	792'950.00	333'250.00
4	Gesundheit	418'500.00	0.00	449'500.00	0.00
5	Soziale Sicherheit	1'394'650.00	340'400.00	1'435'450.00	336'900.00
6	Verkehr	511'420.00	175'400.00	470'445.00	177'000.00
7	Umweltschutz und Raumordnung	682'330.00	605'530.00	1'078'930.00	1'016'730.00
8	Volkswirtschaft	34'535.00	6'250.00	35'420.00	4'700.00
9	Finanzen und Steuern	156'300.00	7'133'100.00	147'900.00	7'044'100.00
	<b>Total</b>	<b>9'175'845.00</b>	<b>9'466'630.00</b>	<b>9'279'555.00</b>	<b>9'724'490.00</b>
	<b>Aufwandüberschuss</b>				
	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>290'785.00</b>		<b>444'935.00</b>	
	<i>Spezielle Positionen im Unterhalt</i>				
	2170: Ersatz Fenster Turnhalle 2018	35'000.00			
	2170: Kindergarten 1, Sanierung Westfassade 2019			25'000.00	
	3420: MZG Südfassade neuer Anstrich im 2019			15'000.00	
	6150: Sanierung Steblenstrasse im 2020				
	0120: Defizitgarantie 300 Jahre Waldstatt				
	<b>Summe der Abschreibungen</b>	<b>856'100.00</b>		<b>673'300.00</b>	
	<b>Auflösung der Abschreibungsreserve, gebildet 2015+2016</b>				
	<b>Basisdaten</b>				
	Steuerfuss (Einheiten)	4.5		4.5	
	Steuerwachstum (ordentlich) Basis Hochrechnung 2017	2.00%		1.0%	
	Steuern (Mehrertrag Ochsenwies)			TCHF 80	
	<b>Teuerungsraten</b>				
	Personalaufwand Verwaltung	1.0%		1.0%	
	Personalaufwand Lehrkräfte	0.6%		1.0%	
	Sachaufwand	0.0%		0.5%	
	Kantonsbeitrag pro Lernender	Fr. 2'100.00		Fr. 2'121.00	

Finanzplan 2020		Finanzplan 2021		Finanzplan 2022	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1'204'530.00	203'900.00	1'168'730.00	203'900.00	1'177'130.00	203'900.00
239'300.00	154'000.00	239'300.00	154'000.00	239'300.00	154'000.00
3'556'990.00	458'320.00	3'810'060.00	480'034.00	3'917'030.00	478'060.00
793'150.00	833'250.00	795'400.00	333'250.00	797'600.00	333'250.00
454'500.00	0.00	459'500.00	0.00	464'500.00	0.00
1'425'350.00	336'900.00	1'432'950.00	336'900.00	1'446'250.00	336'900.00
1'136'675.00	179'000.00	484'895.00	181'200.00	493'115.00	183'200.00
700'030.00	637'730.00	678'830.00	616'630.00	672'430.00	610'130.00
35'420.00	4'700.00	35'420.00	4'700.00	35'420.00	4'700.00
137'900.00	7'116'400.00	137'900.00	7'225'900.00	137'900.00	7'287'500.00
<b>9'683'845.00</b>	<b>9'924'200.00</b>	<b>9'242'985.00</b>	<b>9'536'514.00</b>	<b>9'380'675.00</b>	<b>9'591'640.00</b>
<b>240'355.00</b>		<b>293'529.00</b>		<b>210'965.00</b>	
660'000.00					
50'000.00					
<b>690'600.00</b>		<b>772'300.00</b>		<b>805'400.00</b>	
<b>-500'000.00</b>					
4.5		4.5		4.5	
1.0%		2.0%		2.0%	
1.0%		1.0%		1.0%	
1.0%		1.0%		1.0%	
0.5%		0.5%		0.5%	
Fr. 2'142.00		Fr. 2'163.00		Fr. 2'184.00	

#### 4. Investitionsplan 2019 bis 2022

	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Immobilien</b>					
Werkhof - Fassaden (Fenster ersetzen)			170'000		
<b>Schwimmbad / Sportplatz</b>					
Schwimmbad neues Becken	100'000				
<b>Schule / Verwaltung</b>					
Spielplatz: Schule		50'000			
Informatik: Schule				250'000	
Oberstufenschulhaus (Fenster/Fassade)					400'000
<b>Strassen / Öffentlicher Verkehr</b>					
App. Bahnen: Sanierung Bahnübergänge	40'000				
App. Bahnen: DML (Durchmesserlinie)	23'000				
<b>Spezialrechnungen</b>					
Umwelt: Ausbau ARA	850'000				
Feuerwehr: Piktelfahrzeug			42'000		
Feuerwehr: Ersatz Atemschutzgeräte (12 Stück)		30'000			
<b>Total Investitionsvorhaben</b>	<b>1'013'000</b>	<b>80'000</b>	<b>212'000</b>	<b>250'000</b>	<b>400'000</b>

## 5. Erklärungen zur funktionalen Gliederung

### Legislative und Exekutive

In diesen beiden Kontengruppen haben wir gegenüber dem Vorjahr nur marginale Veränderungen. Das Konto Anlässe und das Konto Reise- und Spesenentschädigungen Rat wurden leicht angepasst.

### Übrige Allgemeine Dienste

Es muss von einem höheren Informatikaufwand ausgegangen werden. Ebenfalls werden die Gebäude- und Sachversicherungsprämien einen Aufschlag erfahren.

## Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

### Allgemeines Rechtswesen

Je nach Bautätigkeit können die Kosten für das Bausekretariat steigen. Im Moment gehen wir von gleichbleibenden Kosten aus.

### Feuerwehr

Die Gemeinde ist für die Löschwasserversorgung zuständig. Bis vor drei Jahren wurde jeweils ein Pauschalbeitrag der Feuerwehr belastet. Aus Gründen der Kostenwahrheit und der richtigen Periodizität werden neu die einzelnen Projekte abgerechnet. Im Planjahr 2018 fallen die Rechnungen für das Pumpwerk Säge und die Verlegung des Kanals Leuwies an. Im 2018 investiert die Feuerwehr in Bekleidung und einen Teil Kleinmaterial wie Strahlrohre usw. Der Zukauf dieser Materialien müssen aus Gründen der Beachtung der eigenen Sicherheit angeschafft werden. Durch die nötigen Anschaffungen und die Kostenbeteiligungen an der Hydrantenleitung und am Pumpwerk Säge sowie die Verlegung des Kanals Leuwies wird im 2018 ein Bezug aus dem Feuerwehrfonds nötig.

### Feuerschau

Die Feuerschau wurde im Jahr 2016 für das ganze Hinterland zusammengenommen. Wir haben erste Anhaltspunkte zu den zukünftigen Kosten. Aus diesem Grund konnten die Kosten nach unten angepasst werden.

### Bildung

Durch die kleineren Schülerzahlen nimmt der Kantonsbeitrag ab. Bis die Schülerzahlen wieder steigen, werden die kleinen Klassen grössere Kosten verursachen. Beim ausserordentlichen Personalaufwand ist im 2018 eine Einmal-einlage in die PKAR vorgesehen. Diese Kosten werden erst fällig, wenn der Kantonsrat der Einlage zustimmt.

Aus heutiger Sicht müssen gegenüber den Aussichten im Vorjahr etwas mehr Beiträge an Sonderschulen und Integrationsklassen bezahlt werden.

Die Kosten der Musikschule werden sich in der Höhe der Vorjahre bewegen.

Bei der Turnhalle sind neue Fenster geplant.

## Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

### Medien

Der Gemeinderat erachtet es als wichtig, die Bevölkerung mit einer eigenen Publikation zielgerichtet und transparent informieren zu können. De Waldstätter hat sich in den letzten Jahren etabliert. Die Mehrkosten für andere Publikationen, wenn wir den Waldstätter nicht hätten, sind nicht zu unterschätzen.

### Sport und Freizeit

Die Ablösung und dadurch eine kurzfristige Doppelbesetzung der Stellen von Sepp und Rösli Brunner wird bei den Lohn- und Ausbildungskosten Mehrkosten verursachen. Im Jahr 2018 ist der letzte hohe Abschreiber der alten Anlage (Schwimmbad) in der Höhe von CHF 107'600 sowie die Abschreibungen der neuen Investitionen von CHF 30'000 diesem Konto zu belasten. Ab 2019 gibt es eine massive Entlastung. Die Eintrittskosten werden wie im Businessplan vorgesehen auf die Eröffnung der Schwimmbadsaison 2018 leicht angepasst.

Der Belag des Sportplatzes konnte im Jahr 2017 realisiert werden. Die Unterhaltskosten werden gegenüber dem Vorjahr wieder auf eine normale Grösse sinken. Beim Schwimmbad wird der Sprungturm saniert.

Die Benützungsgebühren und Dienstleistungen im MZG wurden analog Vorjahr budgetiert. Auch wenn Militär angemeldet ist, kann es zu kurzfristigen Absagen kommen.

### Gesundheit

Die Kosten für die Pflegefinanzierung sind sehr schwierig zu budgetieren. Je nach Anpassung der Pflegestufe bei den Heimbewohnern kann das relativ schnell grosse Auswirkungen auf die Gemeinderechnung haben.

Die Kosten für die ambulante Krankenpflege (Spitex) werden in etwa im Rahmen des Vorjahres bleiben.

### Soziale Sicherheit

Im Vergleich zum Vorjahr kann man davon ausgehen, dass es in den Bereichen Ergänzungsleistungen IV und Ergänzungsleistungen AHV keine grossen Veränderungen geben wird. Mittelfristig wird damit gerechnet, dass die Ausgaben für Ergänzungsleistungen stark steigen.

### Familie und Jugend

Bei den Alimentenbevorschussungen sieht der Gemeinderat höheren Kosten entgegen. Die Daten für die Rückforderungen sind aufgearbeitet, die Ausstände aber sind nur sehr schwer einzutreiben.

Die Kosten der seit 1. Januar 2013 in Kraft gesetzten Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) werden weiter steigen. Was 2018 an Beiträgen für Massnahmen für Jugendliche und Erwachsene anfällt, kann nur schwer budgetiert werden. Von einem auf den andern Tag kann die Welt ganz anders aussehen. Die Kosten für Fremdplatzierungen kann die Gemeinde nicht beeinflussen, da diese durch die KESB verfügt werden. Ein Platz kann die Gemeinderechnung mit bis zu CHF 800 pro Tag belasten. Es wird wenn immer möglich eine kostengünstige Lösung gesucht.

### Sozialhilfe und Asylwesen

Die Kosten für die wirtschaftliche Sozialhilfe sind ebenfalls sehr schwer zu budgetieren. Aus heutiger Sicht darf man davon ausgehen, dass im 2018 Kosten in einer ähnlichen Höhe wie im laufenden Jahr anfallen werden. Die Sozialen Dienste sind besorgt, dass die Klienten in den Arbeitsmarkt integriert werden können. Die SKOS-Richtlinien sind in unserem Kanton allgemeinverbindlich, was nur einen kleinen Spielraum lässt. Auch hier gilt: Ein Fall kann die ganze Finanzplanung über den Haufen werfen. Es wurden alle rückforderbaren Positionen aufgearbeitet. Der Ertrag wird sich aber in Grenzen halten.

Da kaum einschätzbar ist, wie sich die Flüchtlingsströme entwickeln, können die Kosten und Abgeltungen nur schwer geplant werden. Der Mietvertrag für das Haus Stoss wurde von uns gekündigt.

### Übrige Fürsorge

Die Fälle werden immer komplexer. Immer mehr werden wir mit Rechtsanwälten konfrontiert, was zu höherem Personalaufwand führt. Die Appenzeller Gemeinden haben einer Integrationsförderung zugestimmt, was mit Kosten verbunden ist. Diese sind im Voranschlag enthalten. Eine frühe Integration von Ausländern soll Folgekosten verkleinern.

## Verkehr

### Gemeindestrassen

Je nach Winter können weitere Frostschäden an den Gemeindestrassen zum Vorschein kommen. Diese müssen zur Sicherheit der Verkehrsteilnehmer repariert werden. Im Jahr 2020 ist vorgesehen, die Stebenstrasse zu sanieren.

Die Kosten für den Winterdienst basieren auf dem Durchschnitt der letzten fünf Jahre.

### Privatstrassen

Die Unterhaltsbeiträge an die gewidmeten Flurgenossenschaftsstrassen liegen bei 15%. Es wurden die fristgerechten Eingaben berücksichtigt.

### Öffentlicher Verkehr

Die Kosten für den Bahnverkehr werden langfristig steigen.

Auf unserem Gemeindegebiet sind die Sanierungen für die Bahnübergänge beinahe abgeschlossen.

## Umweltschutz und Raumordnung

### Abwasserbeseitigung / Abfallwirtschaft

Die Belastung der ARA Waldstatt übersteigt die eigentliche Auslegungsgrösse der Anlage regelmässig. Dank der sehr guten Betriebsleitung konnte der Ausbau hinausgeschoben werden. Die jährliche Zunahme der Belastung durch das Bevölkerungswachstum und die neuen Industrie- und Gewerbebauten verschärft die Situation kontinuierlich. Ein Ausbau ist im Jahr 2018 vorgesehen. Die Nettokosten in der Höhe von TCH 850 sind im Investitionsplan ersichtlich. Die planmässigen Abschreibungen werden dadurch jährlich um CHF 56'700 steigen.

### Raumordnung

Damit eine Gemeinde Neueinzonungen von Bauland machen kann, muss eine innere Verdichtung der bestehenden Siedlung geprüft werden. Eine innere Verdichtung braucht Zeit. Für diese Prüfung stellt der Gemeinderat TCHF 40 zur Verfügung. Im 2018 wird das Bahnhofareal einer Prüfung unterzogen.

## Volkswirtschaft

### Land- und Forstwirtschaft

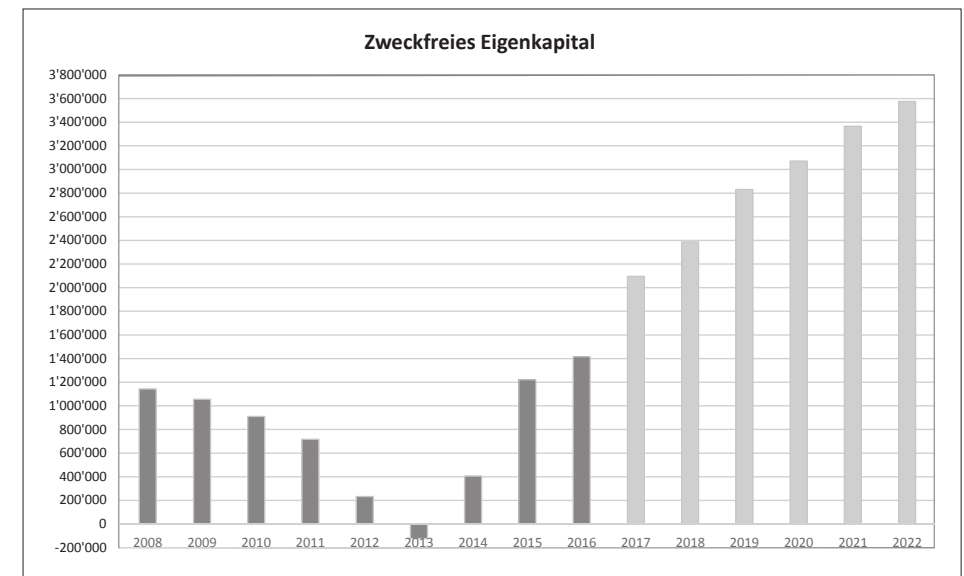
Im Wald und Jungwald werden die nötigen Pflege- und Unterhaltsarbeiten durchgeführt. Im 2018 ist ein kleiner Holzverkauf vorgesehen.

## Finanzen und Steuern

### Steuern

Die Steuereinnahmen der Gemeinde Waldstatt entwickeln sich erfreulich, aber nicht so, wie in anderen Gemeinden unseres Kantons. Der Gemeinderat budgetiert bei den natürlichen Personen ein jährliches Steuerwachstum von rund 2%. Dies liegt zwar unter den Vorgaben des Kantons, entspricht aber eher unserer Einnahmenentwicklung der vergangenen beiden Jahre.

## 6. Graphik: Entwicklung Eigenkapital 2008 bis 2022



Entwicklung des zweckfreien Eigenkapitals (ohne Spezialfinanzierung Feuerwehr, Abwasser und Abfall, ohne Fonds im EK und Neubewertungsreserve Finanzvermögen) von 2008 bis 2022 (ab 2017 wurden Plangrössen erfasst (hellgrau)).



**Der detaillierte Voranschlag 2018 kann bezogen werden:**

**www.waldstatt.ch – Politik & Verwaltung -Verwaltung –  
Online Schalter -> Finanzen**

**oder**

**Tel. 071 354 53 35  
Fax 071 354 53 30  
daniel.messmer@waldstatt.ar.ch**

**oder**

**Mit unten stehendem Talon bei:  
  
Gemeinde Waldstatt  
Finanzverwaltung  
Oberdorf 2  
9104 Waldstatt**

**Bitte  
frankieren!**

**Gemeinde Waldstatt  
Finanzverwaltung  
Oberdorf 2  
9104 Waldstatt**

Bitte senden Sie mir den detaillierten Voranschlag 2018 zu:

Name / Vorname .....

Adresse .....

PLZ / Ort .....